

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die
öffentliche

SITZUNG

des

GEMEINDERATES

am 11.09.2024

Ort: Gemeindeamt Matzendorf-Hölles

Beginn: 19:00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 04.09.2024 durch Kurrende.

Den Vorsitz führt Bgm. Franz Stiegler

Schriftführer: Alfred Kollar

anwesend waren:

1. STIEGLER Franz
2. SCHAGL Leopold
3. KRUPKA Franz
4. MOCEK Hermann
5. WEIGELHOFER Christa

6. ARTNER Claudia
7. BAUER KR Heinz
8. GESTRAB Harald
9. GROISS Michael
10. GROISS Katharina
11. HARTBERGER Andreas
12. KAINDL Martin
13. LUCKENBERGER Patrick
14. RESCH Robert
15. RUSU Adrian
16. WÖHRER Andreas

entschuldigt abwesend waren:

17. HANEK Kurt
18. HORVATH Andreas
19. SCHNEIDHOFER Martin

unentschuldigt abwesend waren:

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Vor der Behandlung der weiteren Tagesordnungspunkte verliest der Bürgermeister seinen Dringlichkeitsantrag gemäß § 46.

Der Bürgermeister Franz Stiegler stellt den Antrag den Tagesordnungspunkt

„notwendige unaufschiebbare Entscheidungen Kindergartenneubau“

auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung zu setzen.

Der Inhalt des Dringlichkeitsantrages liegt diesem Sitzungsprotokoll bei.

Der Bürgermeister lässt über die Dringlichkeit abstimmen.

Abstimmungsergebnis: für die Dringlichkeit: einstimmig angenommen

Die Dringlichkeit wird zuerkannt.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Dringlichkeitsantrag vom Bürgermeister Franz Stiegler als Punkt 8 in die Tagesordnung aufgenommen wird, die restlichen Punkte werden nach hinten verschoben.

Tagesordnung:

- 1.) Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 12.06.2024
- 2.) Genehmigung des nicht öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 12.06.2024
- 3.) Angelobung neuer Gemeinderat
- 4.) Ergänzungswahl eines neuen geschäftsführenden Gemeinderates
- 5.) Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss
- 6.) Entsendungen
- 7.) Kindergarten II – Zusatzangebot Einfriedung
- 8.) Dringlichkeitsantrag: „notwendige unaufschiebbare Entscheidungen Kindergartenneubau“**
- 9.) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

TOP 1: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 12.06.2024

Da gemäß § 53 (5) NÖ GO schriftlich keine Einwendungen gegen das Protokoll erhoben wurden, gilt das Protokoll der Sitzung vom 12.06.2024 ex lege als genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des nicht öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 12.06.2024

Da gemäß § 53 (5) NÖ GO schriftlich keine Einwendungen gegen das nicht öffentliche Protokoll erhoben wurden, gilt das Protokoll der Sitzung vom 12.06.2024 ex lege als genehmigt.

TOP 3: Angelobung neuer Gemeinderat

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr GGR Mag. Gerhard Schrammel plötzlich und unerwartet verschieden ist. Für das frei gewordene Gemeinderatsmandat wurde von der ÖVP Herr Martin Kaindl nominiert.

Der Bürgermeister bittet Herrn Martin Kaindl aufzustehen und verliest den Anwesenden folgende Gelöbnisformel:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde **Matzendorf-Hölles** nach besten Wissen und Gewissen zu fördern“

Anschließend bittet er Herrn Martin Kaindl mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis abzulegen.

Nachdem Herr Martin Kaindl das Gelöbnis abgelegt hat, bittet der Bürgermeister ihn am Gemeinderatstisch Platz zu nehmen.

TOP 4: Ergänzungswahl eines neuen geschäftsführenden Gemeinderates

Der Bürgermeister Franz Stiegler teilt mit, dass bei der Sitzung vom 29.02.2020 unter Punkt 4a die Zahl der geschäftsführenden Gemeinderäte mit 6 mehrheitlich beschlossen wurde.

Gemäß Punkt 4b wurden die Gemeindevorstandmitglieder gemäß den bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen aufgeteilt, diese Aufteilung ergab ÖVP – 5 Mitglieder und SPÖ 1 Mitglied.

Aufgrund des Ausscheidens von GGR Mag. Gerhard Schrammel ist daher die Wahl eines neuen Gemeindevorstandmitgliedes gem. § 101 NÖ GO durchzuführen. Von der Wahlpartei ÖVP wurde Herr GR Robert Resch als neues Gemeindevorstandsmitglied vorgeschlagen.

Es werden Stimmzettel ausgeteilt und zur Beurteilung der Gültigkeit dieser, werden 2 Gemeinderäte beigezogen. GR Robert Resch wurde mit 14 Stimmen zum neuen Gemeindevorstandsmitglied gewählt.

Über Befragung des Bürgermeisters nimmt GGR Robert Resch die Wahl an.

TOP 5: Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund der Entsendung von GR Robert Resch in den Vorstand seine Position im Prüfungsausschuss nachbesetzt werden muss, da diese mit dem Vorstand unvereinbar ist.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, für den zum GGR gewählten Mandatar Robert Resch, den neuen Gemeinderat Martin Kaindl in den Prüfungsausschuss zu wählen. Es werden Stimmzettel ausgeteilt und zur Beurteilung der Gültigkeit dieser, werden 2 Gemeinderäte beigezogen. GR Martin Kaindl wurde mit 14 Stimmen zum neuen Prüfungsausschussmitglied gewählt.

Über Befragung des Bürgermeisters nimmt GR Martin Kaindl die Wahl an.

TOP 6: Entsendungen

Der Bürgermeister berichtet, dass in der Sitzung vom 29.02.2020 gemäß § 35 NÖ Gemeindeordnung im Sinne des § 9 des NÖ Grundverkehrsgesetzes Herr Gerhard Schrammel zum grundverkehrsbehördlichen Ortsvertreter bestellt wurde und stellt den Antrag die Entsendung einer anderen Person bis nach der nächsten Gemeinderatswahl 2025 hinauszuschieben, zwischenzeitlich werden diese Agenden von den Ortsbauernräten erledigt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

TOP 7: Kindergarten II – Zusatzangebot Einfriedung

Der Bürgermeister berichtet, dass für den Kindergarten II beim lokal ansässigen Unternehmer Hadek Horst ein Angebot für eine Einfriedung eingeholt wurde, diese liegt nun vor und beläuft sich auf 11.913,04 €.

Der Bürgermeister stellt den Antrag diese Einfriedung errichten zu lassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

TOP 8: Dringlichkeitsantrag: „notwendige unaufschiebbare Entscheidungen Kindergartenneubau“

Der Bgm. berichtet, dass während der Sommerpause einige dringende Entscheidungen beim Kindergartenneubau getroffen werden mussten, einerseits um den Bau nicht zu verzögern und andererseits um die Interimsgruppe ab September öffnen zu können.

Der Bürgermeister teilt mit, dass bereits vor den Sommerferien mit der Firma Resch Möbelwerkstätten GBMH. Kontakt bezüglich der Einrichtung aufgenommen wurde, diese Firma wurde über die Bundesbeschaffung mit der Planung und Erstellung eines Angebotes betraut.

Beim Auftrag 232487/1 handelt es sich um die vorweg zu liefernde Ausstattung der Interimsgruppeneinrichtung, die dann in den neuen Kindergarten mitgenommen wird, diese beläuft sich auf eine Summe 3.380,83 €, beim Auftrag 232487/96 handelt es sich um die Unterkonstruktion für Decken (T-Schienen) im Bewegungsraum, dieser beläuft sich auf eine Summe von 1.889,50 €, beim Auftrag 232487/2 handelt es sich um die restliche notwendige Einrichtung des Kindergartens neu, außer der TBE, da diese derzeit noch nicht in Verwendung ist. Dieser Auftrag beläuft sich auf 106.193,87 €.

Der Bürgermeister Franz Stiegler stellt den Antrag diese Aufträge im Nachhinein zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Bgm. Franz Stiegler berichtet ebenfalls, Herr Fröch, der Projektleiter Kindergarten Matzendorf der Fa. Scheibenreif, hat der Gemeinde einen Vergabevorschlag für die Bodenbeschichtungsarbeiten unterbreitet.

Für das Gewerk wurden aufgrund des geringen Auftragsvolumens keine 3 Angebote eingeholt, dem Gemeinderat wurde von Herrn Fröch ein Vergabevorschlag für die Fa. Rohde Oberflächentechnik aus Hirtenberg unterbreitet.

Bgm. Franz Stiegler stellt den Antrag diesen Auftrag in der Höhe von 11.025,28 € (ohne Mwst.) nachträglich an die Fa. Rohde zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Weiters berichtet der Bgm. Franz Stiegler, dass in der Gemeinde bei den öffentlichen Gebäuden derzeit ein Schließsystem verwendet wird, und daher dieses auch auf das neue Gebäude ausgerollt werden soll, da dies mit den Türen und Protalbauern abgestimmt werden musste, wurde auch diese Bestellung zwischenzeitlich an die Fa. Beli, die für das Schließsystem zuständig ist vergeben. Auch hier kommen wieder die BBG Konditionen zum Einsatz.

Bgm. Franz Stiegler stellt den Antrag diesen Auftrag in der Höhe von 5.465,62 € nachträglich zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Abschließend gibt der Bürgermeister zu Protokoll, dass für den Freibereich 2 Sandkisten mit Sonnensegel und Sitzgelegenheiten für die Kinder bestellt wurden, diese werden vom Bauhofpersonal installiert werden. Weitere Spielgeräte werden dann in Abstimmung mit der Kindergartenleitung angeschafft werden.

Die Sonnensegel belaufen sich auf 978 € und die Sandkistenbausätze und die Sitzgelegenheiten gemeinsam auf 4.080,24 €. Der Bgm. Franz Stiegler bittet den Gemeinderat auch diese Anschaffungen nachträglich zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

TOP 9: Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

Sitzungsende: _____ 20:30 _____

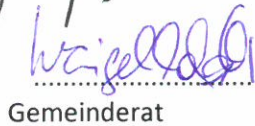
Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 27.10.2024
genehmigt – abgeändert – nicht genehmigt.

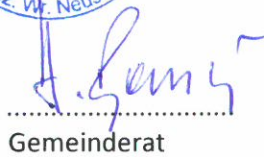

.....
Bürgermeister




.....
Schriftführer


.....
Gemeinderat


.....
Gemeinderat


.....
Gemeinderat


.....
Gemeinderat

Die Unterschrift des _____ wurde verweigert, weil

DRINGLICHKEITSANTRAG

Gemäß § 46 Abs. 3 NÖ GO
(GR-Sitzung vom 11.09.2024)

(gestellt von BGH)

Der Gemeinderat möge den Punkt „notwendige unaufschiebbare Entscheidungen Kindergartenneubau“ in die Tagesordnung aufnehmen. BGH stellt den Antrag diesen Punkt auf die Tagesordnung zu setzen, da im Sommer bereits kurzfristige Entscheidungen gemäß § 38 (2) bis (4) NÖ Gemeindeordnung bezüglich der Errichtung des neuen Kindergartens gefällt werden mussten, damit ab September in den Interimsbetrieb gegangen werden konnte, und der Bauzeitplan des neuen Kindergartens eingehalten werden kann.

Datum: 11.9.2024 Unterschrift: 

